

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. 138/2017
Kiel, Donnerstag 30. März.2017

HSH Nordbank/Ergebnis 2016

Wolfgang Kubicki: HSH steht deutlich schlechter da, als es die Bank uns glauben machen will

Zum Konzernergebnis 2016 der HSH Nordbank erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Wolfgang Kubicki**:

„Wir kennen die Jubelmeldungen der Bank leider zur Genüge. Es hat sich gezeigt, dass die goldenen Prognosen der Bank seit 2008 nicht mit der Wirklichkeit in Einklang zu bringen waren.“

Die heute präsentierten Zahlen belegen das eigentliche Problem der HSH: Trotz erheblicher Entlastungen im Bereich der Garantiezahlungen ist das Ergebnis für das Jahr 2016 um 73 Prozent gegenüber 2015 eingebrochen. Damit steht die HSH Nordbank deutlich schlechter da, als es die Verantwortlichen der Bank im Rahmen des Verkaufsprozesses uns tatsächlich glauben machen wollen.

Die FDP-Fraktion wird darauf drängen, dass dem Finanzausschuss in der kommenden Woche die konkrete Bieterzahl vonseiten der Bank genannt wird. Die Nennung der bloßen Zahl kann kein Verrat von Geschäftsgeheimnissen sein. Mit vagen Aussagen – wie wir sie bisher hören konnten – werden wir uns nicht zufrieden geben.“